

Manitoba

Der Fortschritt der Provinz ist gekennzeichnet durch die Zunahme in der Bevölkerung, der Produkte, der Eisenbahnstrecken, der Schulen, sowie auch der Prosperität der Städte und Ortschaften und durch die äußerst rege Geschäftstätigkeit. Während der letzten zwanzig Jahre ist die Menge des kultivierten Landes gestiegen von 50,000 auf 2,500,000 Acker, aber dennoch ist kaum ein Zehntel der kulturfähigen Fläche unter Pflug.

Gegenwärtig sind 30,000 Farmer in der Provinz ansässig, es ist aber Raum für über 100,000. Ein Strom neuer Ansiedler ergießt sich ins Land, wo immer noch Millionen Acker des vorzüglichsten Bodens billig und unter leichtesten Bedingungen gekauft werden können zu

\$3.00 bis \$10.00 per Acker.

Ansiedler, die genügend Kapital besitzen die erste Anzahlung zu machen und das Land sofort unter Kultur zu bringen, können die weiteren Zahlungen aus dem Erlös der Ernten machen. Eine genaue Zusammenstellung ergibt, daß allein im Red River-Thale noch 1,000,000 Acker Land unbewohnt sind und zum Verkauf stehen.

Die Einwohnerzahl Manitobas beträgt jetzt 250,000.

Der Viehstand umfaßt 101,896 Pferde, 227,097 Stück Rindvieh, 32,053 Schafe und 69,643 Schweine. Züchter von Vollblutvieh sollten ihre Aufmerksamkeit auf Manitoba richten. Alles dearei darauf hin, daß in kurzem Manitoba die Bezugsquelle von Vollblutvieh für die großen Viehherden in den Territorien sein wird.

Der Erfolg der großen landwirtschaftlichen Ausstellungen in Winnipeg und Brandon sowie der kleineren 48 Lokal-Ausstellungen, auf denen in 18 über \$36,000 für Preise vergeben wurden, ist ein deutlicher Beweis der Prosperität der Farmer, und wo der Farmer prosperiert, da prosperieren alle.

Freie Heimstätten sind noch in verschiedenen Teilen der Provinz zu haben.

Weitere Auskunft, Landkarten etc. sind zu haben auf Anfrage an

Chos. Greenway, oder an **C. H. Jeffrys,**
Minister für Ackerbau und Einwanderung, Manitoba Einwanderungs-Agent,
Winnipeg, Manitoba. 50 York St., Toronto, Ont.